

Qualitätsbericht 2012
VIV-ARTE® KINÄSTHETIK-PLUS
Bewegungsschule & Verlag

Allgemeine Struktur- und Leistungsdaten

Leistungsangebote

- VIV-ARTE® KINÄSTHETIK-PLUS Schulungen und Beratungen
- VAT® Patientenbehandlungen
- VIV-ARTE® Medienproduktion und Verkauf

Tätigkeitsfeld

- Beratung und Trainings für Patienten
- Grundlagenseminare für Pflegende, pflegende Angehörige und Therapeuten
- Ausbildungen zum VIV-ARTE® Fachlehrer und VIV-ARTE® Fachberater
- Fortbildungen für VIV-ARTE® Fachlehrer und VIV-ARTE® Fachberater
- Qualitätssicherung und Weiterentwicklung der VIV-ARTE® KINÄSTHETIK-PLUS

Einsatzorte

1. KINÄSTHETIK-PLUS Seminare, Ausbildungen, Fortbildungen für Fachlehrer und Fachberater in Deutschland, Österreich, Schweiz, Japan, Holland, Tschechien
 - o Kliniken
 - o Altenheime
 - o Häusliche Pflege
 - o Psychiatrie
 - o Ausbildungs- und Fortbildungsinstitute
2. Einzelbehandlungen VAT® (VIV-ARTE Trainingskonzept)
 - o VIV-ARTE® Bewegungsschule und Universitätsklinikum Ulm

Referenzen

- Frau A.M. Eisenschink, ehemalige Pflegedirektorin Universitätsklinikum Ulm
- Kirsten Heiland, Leiterin der Akademie für Pflegeberufe am Uniklinikum Ulm
- Herr Prof. Dr.med. R.F. Schlenk, Oberarzt Innere Medizin III, Universitätsklinikum Ulm
- Rieck Pieger, Pflegedirektor Uniklinikum Ulm
- Kliniken Heidenheim, Pflegedirektor Herr K. Rettenberger
- Frau Rosel Band und Ursula Meurer, Johanniter-Stift Kaarst
<http://www.johanniter.de/nc/einrichtungen/altenpflegeeinrichtungen/kaarst/aktuelles/nachrichtenebersicht/neues-johanniter-haus-am-johanniter-stift-kaarst/>
- Frau Günther und Frau Waixel, Hospitalstiftung Altenburg
- Frau Bergmaier, Leiterin der Liselotte-Nold Schule Nördlingen,
- Herr Hurler, Pflegedienstleitung Altenheim St. Vinzenz Nördlingen

Tätigkeitsbericht für das Jahr 2012

④ Ausbildung VIV-ARTE® KINÄSTHETIK-PLUS Fachlehrer und Fachberater

Die Preise für die Ausbildungen wurden 2012 leicht erhöht um auf Anregung der Teilnehmer die Teilnehmerzahl in den Ausbildungen klein zu halten und diese trotzdem kostendeckend durchführen zu können.

a) Fachberater

2012 haben drei Lehrgänge für VIV-ARTE® KINÄSTHETIK-PLUS Fachberater (Lehrgang 0731 Ulm, 0733 Osaka, 0734Ulm), insgesamt 20 TeilnehmerInnen) ihre Ausbildung erfolgreich mit einem Notendurchschnitt von 1,21 abgeschlossen.

b) Fachlehrer

Ausbildungen zum VIV-ARTE® KINÄSTHETIK-PLUS Fachlehrer fanden 2012 wie folgt statt:

- Fachlehrer Level 3, Lehrgang 0808 am Universitätsklinikum Ulm
- Fachlehrer Level 4, Lehrgang 0808 am Universitätsklinikum Ulm
- Fachlehrer Level 1, Lehrgang 0810 in Osaka
- Fachlehrer Level 2, Lehrgang 0810 in Osaka

Die insgesamt 34 Absolventen einzelner Levels haben erfolgreich mit einem Notendurchschnitt von 1,33 abgeschlossen.

Der Lehrgang 0808 mit 11 TeilnehmerInnen hat 2012 die VIV-ARTE® KINÄSTHETIK-PLUS Fachlehrer Ausbildung Level 4 (Gesamtstundenzahl 1470, verteilt auf 3-4 Jahre) erfolgreich mit einem Notendurchschnitt von 1,2 abgeschlossen. Die TeilnehmerInnen sind befähigt:

- VIV-ARTE® KINÄSTHETIK-PLUS Grundlagenseminare und Workshops Modul 1-4 zu unterrichten
- VIV-ARTE® KINÄSTHETIK-PLUS Fachberatungen durchzuführen
- VIV-ARTE® KINÄSTHETIK-PLUS Praxisanleitungen für Pflegende
- VIV-ARTE® KINÄSTHETIK-PLUS Teamschulungen zu planen, zu begleiten und auszuwerten
- VIV-ARTE® KINÄSTHETIK-PLUS Informationsveranstaltungen durchzuführen

Die Qualität der registrierten VIV-ARTE® KINÄSTHETIK-PLUS Fachlehrer wird von VIV-ARTE® nach Ausbildungsabschluß fortlaufend überprüft.



Kommentare zur Ausbildung

von *Monika Wäscher*

... „Zum Heben und Tragen braucht man keine ausgebildete Pflegekraft - zum Bewegen reicht die standardisierte Pflegeausbildung nicht aus“. Die Fachlehrerausbildung Level 1 bis Level 4 hat mir durch das Lernmodell von Viv-Arte Kinästhetik-Plus ermöglicht, Pflegetheorien in die Praxis umzusetzen und somit meinen Beruf der Kranken- und Gesundheitspflegerin ein Stück mehr zu professionalisieren.“...

von *Susanne Liebig*

... „Nicht mehr Krankheiten pflegen sondern Gesundheit fördern“...

Von links nach rechts

Vorne: Melanie Eder, Heidi Bauder Mißbach, Monika Wäscher

Mitte: Klaus Buck, Susanne Liebig, Hana Nedělková, Katja Schmitt

Hinten: Silke Kerlein, Verka Schmid, Stefanie Fischer, Karolina Clauss, Tino Fischer

Stand: 31.12.2012

② Registration von VIV-ARTE® KINÄSTHETIK-PLUS Fachlehrern und Fachberatern

Registrierte VIV-ARTE® KINÄSTHETIK-PLUS Fachlehrer und Fachberater sind verpflichtet gemäß ihrer persönlichen Qualifikation zu unterrichten und die VIV-ARTE® Prozeßregelungen für Workshops (Fachberater und Fachlehrer) und den Unterricht Modul 1-4 (nur Fachlehrer) einzuhalten. Mittels Fortbildungsverpflichtung wird die fachliche Kompetenz der ausgebildeten und registrierten Fachlehrer erhalten, regelmäßig aktualisiert und weiter gefördert.

Registrierte Fachlehrer und Fachberater

Mit der Auswertung der Seminar- und Workshop-Evaluationen wollen wir Fehler und Risiken erkennen und Kundenrückmeldungen für Verbesserungen zu nutzen. Zudem erhalten die registrierten Fachlehrer A und B Rückmeldung für ihre Unterrichtstätigkeit und die Unternehmensleitung erhält Rückmeldung über die Fähigkeiten der Fachlehrer und die Akzeptanz der Schulungen.

2012 haben wir 80% aller Seminare und Workshops, welche von A und B registrierten Fachlehrern und Fachberatern durchgeführt wurden, insgesamt und auf die einzelnen Fachlehrer bezogen, evaluiert. Die Gesamtbewertung (Siehe Grafik 1 Seite 6) war 1,24, die Einzelbewertungen für alle Seminare der einzelnen Fachlehrer liegen im Durchschnitt zwischen 1,05 und 1,8. Nur 2 Seminare wurden schlechter wie 2 bewertet (2,0 und 2,5).

Fortbildungen für Fachlehrer und Fachberater

Für die Qualitätssicherung der Grundlagenmodule und Fachberatungen unterstützen wir die registrierten Fachberater und Fachlehrer mit kontinuierlichen Fortbildungen. Um die Qualität der **individuellen Fortbildung** der registrierten Fachlehrer und Fachberater zu gewährleisten ist die Teilnehmerzahl in den einzelnen Fortbildungen auf 6-8 begrenzt. Dies konnte 2012 eingehalten werden. Es fanden 8 Fortbildungen mit insgesamt 41 Teilnehmern statt.

Anzahl registrierte Fachlehrer und Fachberater

Die Anzahl der registrierten Fachlehrer und Fachberater blieb 2012 in etwa gleich wie 2011.

- A-Registrierten Fachlehrern: Die Gesamtanzahl stieg von 45 auf 46. Die Registrationsbedingungen wurden zu 100 % eingehalten
 - o Level 4: von 26 auf 30
 - o Level 3: von 1 auf 0
 - o Level 2: von 18 auf 12
 - o Level 1 von 0 auf 4
- B- Registrierte Fachlehrer: Die Gesamtanzahl blieb gleich wie im Vorjahr. Die Registrationsbedingungen wurden zu 100 % eingehalten.
 - o Level 4: 3 auf 4
 - o Level 2: 3 auf 2
 - o Level 1: 1 auf 1
- C-Registrierte Fachlehrer: Die Gesamtanzahl stieg von 3 auf 4. Die Registrationsbedingungen wurden zu 75 % eingehalten.
 - o Level 4: 3 auf 4
- A-Registrierte Fachberater: Die Gesamtanzahl stieg von 26 auf 31. Die Registrationsbedingungen wurden zu 97 % eingehalten.
- B-Registrierte Fachberater: Die Gesamtanzahl stieg von 21 auf 23. Die Registrationsbedingungen wurden zu 87,5 % eingehalten.

Relevante QM-Dokumente für registrierte Fachlehrer und Fachberater

- Für die registrierten Fachberater und Fachlehrer haben wir ein geschlossenes Forum eingerichtet, in welchem zudem alle für registrierte Fachberater und Fachlehrer relevanten QM-Dokumente in der aktuellen Version hinterlegt sind.
- Die meisten relevanten QM-Dokumente liegen seit 2012 auch in den entsprechenden Landessprachen Deutsch, Niederländisch, Tschechisch und Japanisch vor.

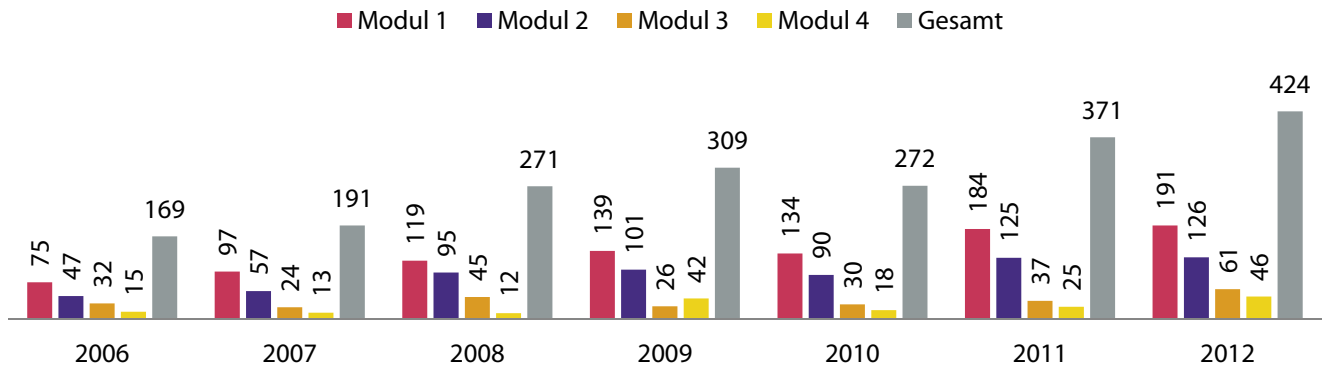
③ Kunden/Seminarzahlen

Grundlagenseminare

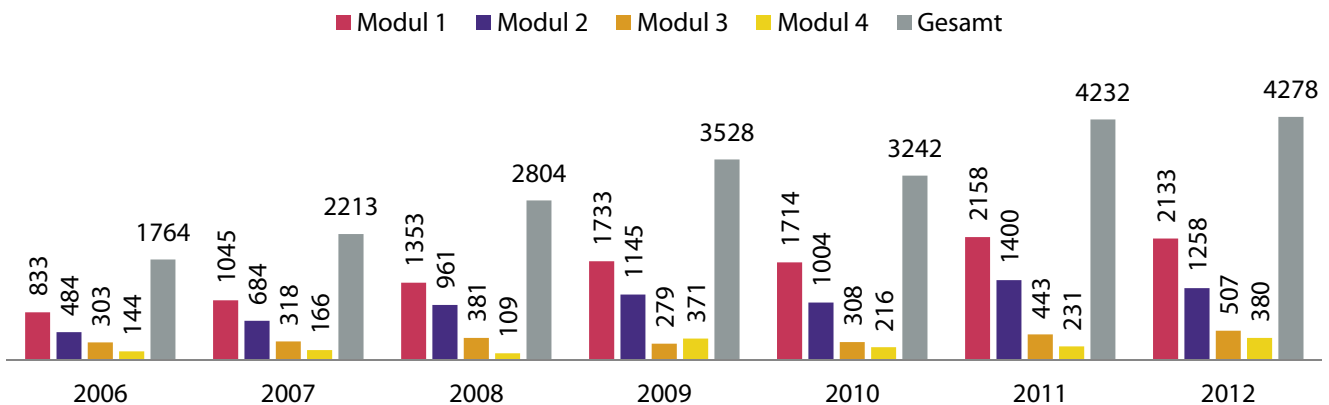
Grundlagenseminare werden einerseits von unseren freien Mitarbeitern unterrichtet, welche alle in der Pflegepraxis tätig sind und andererseits von den registrierten Fachlehrern A und B.

2012 fanden 14% mehr Seminare statt. Erfreulich ist, daß sich das Verhältnis der einzelnen Module verbessert hat. 45% M1, 30% M3, 15% M3, 10% M4

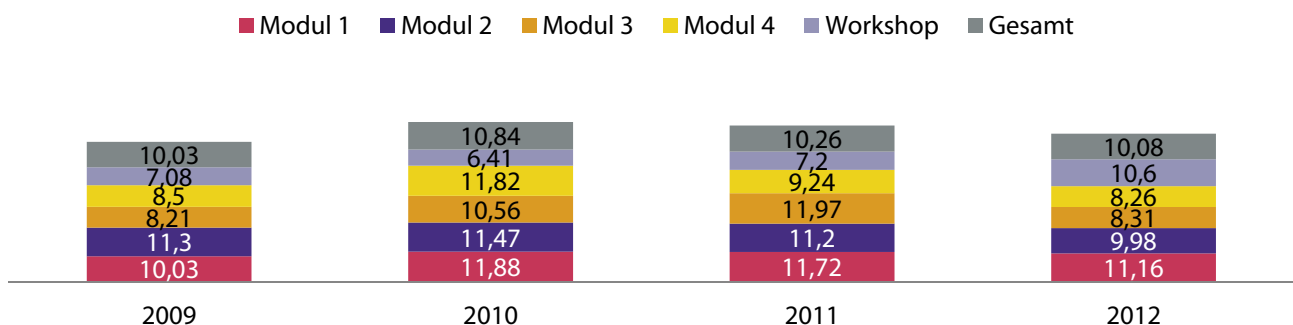
Anzahl Grundlagenmodule pro Jahr



Teilnehmerzahlen Modul 1-4 insgesamt



Durchschnittliche Teilnehmerzahl pro Modul



Unterrichtstätigkeit 2012

- 2012 fanden 424 Grundlagenseminare mit insgesamt 4278 Teilnehmern statt (Durchschnittliche Teilnehmerzahl 10)
- Intern durch freie Mitarbeiter von VIV-ARTE® 88 Grundlagenseminare
- Externe durch A und B registrierte Fachlehrer 336 Grundlagenseminare



Seit 2010 behandeln wir am Universitätsklinikum Ulm und in der VIV-ARTE® Bewegungsschule erfolgreich onkologische Patienten mit Polyneuropathien und Lähmungen. Diese begleitende Therapie (Supportivtherapie) bei Krebserkrankungen hat zum Ziel Nebenwirkungen der Chemotherapie zu reduzieren, die Lebensqualität auf hohem Niveau zu halten und insgesamt die Chemotherapie durchführbar zu gestalten



Manuelle Therapie

Gymnastik

Galileo Training

Funktionstraining

Das VAT® Trainingskonzept wird von 2011 – 2013 am Universitätsklinikum beforscht.

Die randomisierte, kontrollierte, monozentrische Studie bei Patienten mit der Diagnose Chemotherapie-Induzierte Polyneuropathie (Beginn Sept. 2010) zum pflegerischen Interventionsprogramm VAT® (VIV-ARTE Trainingskonzept) bei Polyneuropathien, Lähmungen und Muskelatrophie dauert noch bis Ende 2013.

Die hohe Nachfrage von Polyneuropathie-Patienten in der BRD und dem Ausland wird durch ein neues Ausbildungskonzept Rechnung getragen. Der erste Lehrgang zum VAT-Trainer ist für 2014 in Planung.

Pflege zu Hause

2012 haben wir eine Umfrage bei Betroffenen und pflegenden Angehörigen begonnen zwecks Bedarfsabklärung für Modulschulungen in Gruppen oder direkt im häuslichen Bereich. Ergebnis zur Befragung Pflege zu Hause: Ein Schulungsbedarf wird ersichtlich. Die Befragung wird 2014 weitergeführt werden um valide Ergebnisse zu erhalten.

Pflegebedürftige n=6 / Angehörige n=16 / Keine Angaben n=8 Die Werte der Nennungen sind in % angegeben	Trifft gar nicht zu	Trifft wenig zu	Trifft teilweise zu	Trifft ziemlich zu	Trifft völlig zu
Ich benötige oder leiste Hilfestellung im täglichen Umgang mit Mobilisation.	10,7	10,7	35,7	14,3	28,6
Diese Hilfestellung ist mehrmals am Tag notwendig.	10,7	14,3	28,6	10,7	35,7
Eine zunehmende Verschlechterung des Bewegungszustandes möchte ich vermeiden.	14,3	3,6	3,6	17,9	60,7
Die Unterstützung bei der täglichen Mobilisation ist für mich körperlich belastend	14,3	10,7	10,7	17,9	46,4
Die größte Hilfestellung benötige oder leiste ich bei der Mobilisation					
Im Bett (drehen, seitlich verschieben, nach oben, hinsetzen an die Bettkante)	14,8	14,8	14,8	29,6	25,9
Aus dem Bett (Transfers in den Rollstuhl, zurück ins Bett, Aufstehen)	21,4	3,6	7,1	25,0	42,9
Mobilisation außerhalb des Bettes (Transfer Rollstuhl-Auto, Rollstuhl-Toilette)	29,6	3,7	18,5	22,2	25,9
Meine bisherigen Kenntnisse zum Thema Mobilisation reichen aus.	32,1	50,0	10,7	7,1	0,0
Ein Kursangebot mit praktischen Inhalten zur Erhaltung und Verbesserung des Bewegungszustandes wäre für mich hilfreich	3,45	3,4	6,9	20,7	65,5
Meine eigene Mobilitätseinschränkung oder die meines Angehörigen bedeutet für mich auch					
Einschränkung der Lebensqualität	3,33	3,3	13,3	26,7	53,3
Beeinträchtigung der Teilnahme am gesellschaftlichen Leben	3,45	3,4	10,3	34,5	48,3
Zunehmende Risiken von Folgeschäden (z. Bsp. Dekubitus, Kontrakturen, zunehmende Pflegeabhängigkeit usw.)	3,57	7,1	17,9	28,6	42,9
Über entsprechende Kursangebote für Hilfestellung zum Thema Mobilisation bin ich informiert.	3,1	4,4	10,3	10,3	6,9
An einem Seminarangebot bin ich interessiert	0	3,4	3,4	13,8	79,3

④ Verlag Medienerstellung und Verkauf



- Die Seminarunterlagen
 - o Im August 2012 erschien die 8. überarbeitete Auflage der Seminarunterlagen Modul 1-4. In der Neuauflage wurden Anregungen der Fachlehrer mitberücksichtigt wie eine Kriterien-Tabelle und das Hervorheben der Kriterien im Text mit Nummern zum besseren Verständnis des Lernmodells. Zusätzlich wurden einige Textabschnitte überarbeitet.
- Restliche Druckerzeugnisse
 - o Das neue Layout wurde in alle Neuauflagen von Seminar-, Ausbildungsunterlagen und Werbeprospekte eingearbeitet.
 - o Die Ausbildungsunterlagen liegen alle professionell gedruckt in Deutsch und Japanisch bis Level 3 vor. Die Unterlagen für Fachlehrer Level 3 und 4 deutsch wurden für die Übersetzung ins japanische überarbeitet.
 - o Das japanische Bildungsprogramm wurde überarbeitet und mit einem Flyer ergänzt.
- Homepage
 - o Die Besucherzahl auf der Homepage stieg um 91 %.
 - o Im Dezember haben wir zusätzlich eine Facebook-Seite eröffnet.
 - o Erst Anteile der Homepage wurden in Japanisch eingefügt.

⑤ Referate an Fachtagungen

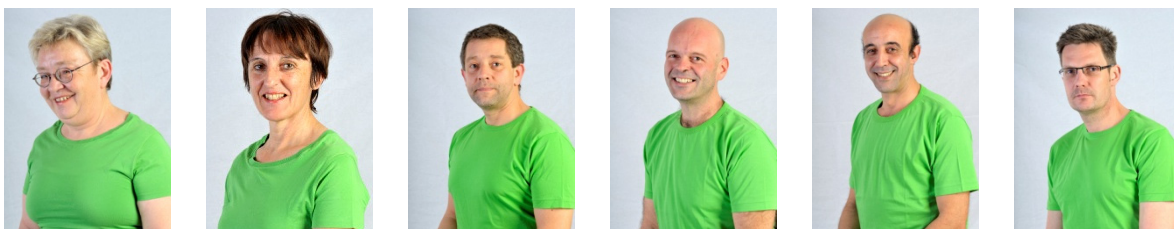
- 11 (Deutschland, Luxemburg und Japan)

⑥ Freie Mitarbeiter von VIV-ARTE® auf Honorarbasis

Die Anzahl der freien MitarbeiterInnen ist 2012 gleich geblieben.

(von links nach rechts)

- Frau Elisabeth Kirchner, VIV-ARTE® Fachlehrerin Level 4
- Frau Anneliese Riestler, VIV-ARTE® Fachlehrerin Level 4
- Herr Martin Krauss, VIV-ARTE® Fachlehrer Level 4
- Herr Andreas Drabner, VIV-ARTE® Fachlehrer Level 4
- Herr Abdeloihad Elqoraichi, VIV-ARTE® Fachlehrer Level 4
- Herr Markus Mitwollen, VIV-ARTE® Fachlehrer Level 4



Herr Drabner und Herr Krauß wurden 2012 erstmals erfolgreich nach entsprechender Fortbildung für die Supervision im Modulunterricht von Auszubildenden eingesetzt.

Qualitätssicherungsmaßnahmen

QM-System: EQ-Zert

Zertifizierung: Iso 9001 seit 06.03.2007, Rezertifizierung 06.03.2010, Registrier Nr. QM-27 0969

QM-Handbuch

Prozessbeschreibungen und Seminarablauf Seminarunterlagen

Registrierung

Qualitätsplanung

Managementbewertung

Ergebnisdaten

Dienstleistungen

- Prozessleistungen (Seminarbenotung) Von den 371 Seminaren wurden 90 % evaluiert. Die Teilnehmer wurden schriftlich mit 8 Fragen bezüglich ihrer Zufriedenheit mit dem Dozenten, den Inhalten und des Nutzens für die Praxis befragt.
 - Der Notendurchschnitt von 3077 befragten Personen (1 =trifft völlig zu) betrug **1,24**
- Abschlussnoten Fachlehrer und Fachberater
 - Der Notendurchschnitt aller Fachlehrer betrug in diesem Jahr **1,33**
 - Der Notendurchschnitt aller Fachberater betrug in diesem Jahr **1,21**

Kunden

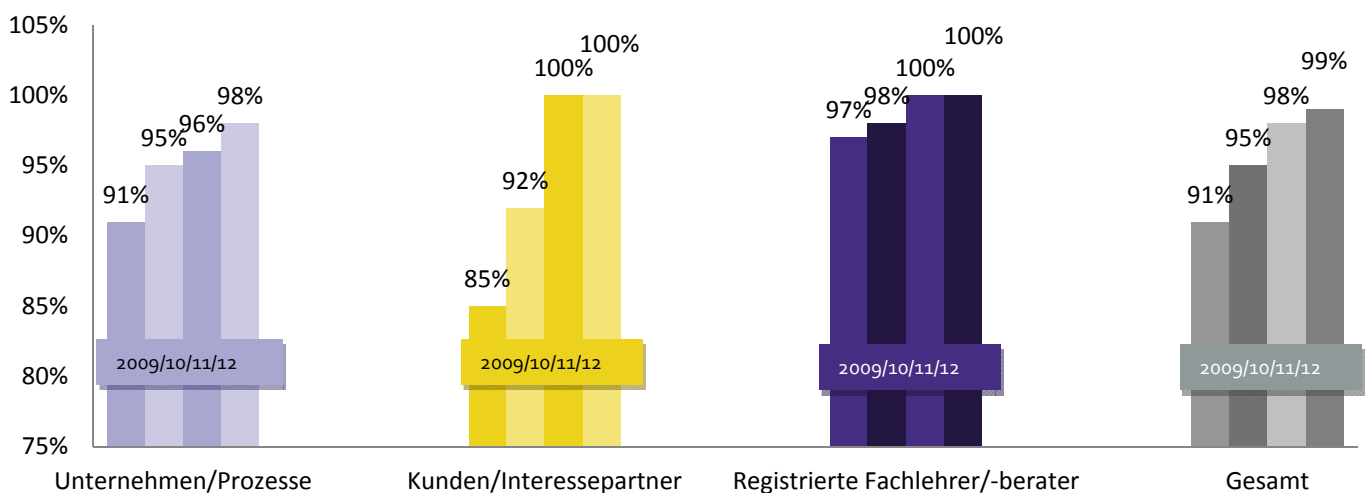
Kundenzufriedenheit: Aus Befragungen und Seminarevaluation, Beschwerden, Patientenbefragungen

- Die Nennungen auf den Fragebögen bezüglich gewünschter Veränderungen waren alle unter 3 %
- Die mündlichen Befragungen der Patienten in den Einzelbehandlungen VAT® waren durchwegs sehr positiv.

Sonstige Ergebnisse

- Die Neuauflage Seminarunterlagen (8. Auflage) erschien im August.
- Die Homepage wurde mindestens 14- tägig gepflegt. Die Besucherzahl stieg um über 90%.
- Ein geschlossenes Forum für registrierte Fachlehrer und Fachberater wurde eingerichtet.
- Eine Facebook-Seite wurde auf Anregung von Fachlehrern im Dezember eröffnet.
- Die Ausbildungsunterlagen wurden alle überarbeitet und erscheinen jetzt in professionellem Druck.

Qualitätszielerreichung pro Jahr in % in welchen Bereichen



Verbesserung der Wirksamkeit des Qualitätsmanagementsystems und seiner Prozesse

Das Qualitätsmanagementsystem bewährt sich weiterhin im Routinebetrieb und leistet sehr gute Unterstützung beim Management.

Die Auswertungsmöglichkeiten wurden durch die realisierte Verbesserungsmaßnahme Excel Datei erleichtert. Damit ist jetzt ein ¼ jährliches Controllings möglich.

Qualitätssicherung der Seminare

Die Seminare Modul 1-4 werden von den registrierten Fachlehrerinnen und Fachlehrern nach strengen Prozeßregelungen durchgeführt. Dabei werden die vorgegebenen Inhalte an den Bedarf der Kunden aus verschiedenen Fachrichtungen angepaßt.

Die Seminarqualität wird von den Teilnehmern anhand von 9 Fragen mit möglicher Bewertung zwischen 1 und 5 beurteilt.

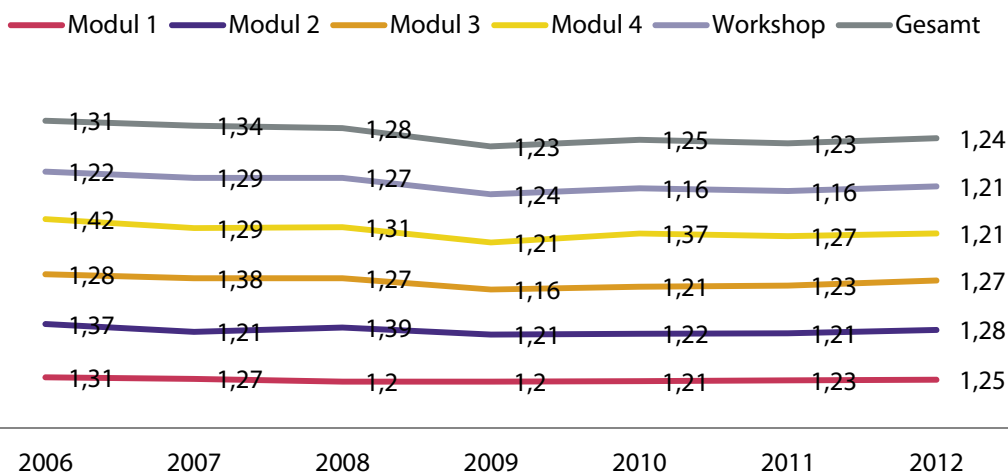
Auswahlmöglichkeiten zu den Fragen sind:

1= trifft völlig zu, 2= trifft ziemlich zu, 3=trifft teilweise zu, 4=trifft wenig zu, 5= trifft gar nicht zu

Die Fragestellungen sind:

1. Die Ziele des Seminars sind bekannt
2. Die Inhalte wurden praxisbezogen vermittelt
3. Ich habe neue Erkenntnisse zum Thema Mobilisation gewonnen
4. Ich habe Anregungen für die Umsetzung in die Praxis erhalten
5. Die Unterrichtsgestaltung war ansprechend und anregend
6. Die Lerninhalte wurden verständlich vermittelt
7. Das Lernklima war angenehm
8. Die Seminarunterlagen sind ansprechend gestaltet und unterstützen den Lernprozeß
9. Insgesamt bin ich mit dem Gelernten zufrieden

Notendurchschnitt der Seminarevaluationen



2006 n= 88 Seminare
 2007 n= 160 Seminare
 2008 n= 245 Seminare
 2009 n= 275 Seminare
 2010 n= 253 Seminare
 2011 n= 305 Seminare
 2012 n= 337 Seminare

2012 wurden insgesamt 3077 Fragebogen ausgewertet von 337 Seminaren

Was soll an den Seminaren verändert werden

Es gab keine Veränderungsvorschläge die über 15% lagen. Der höchste Wert lag bei 1,5% für längere Schulungseinheiten. Die häufigeren Anmerkungen sind seit der Ersterfassung immer dieselben geblieben.

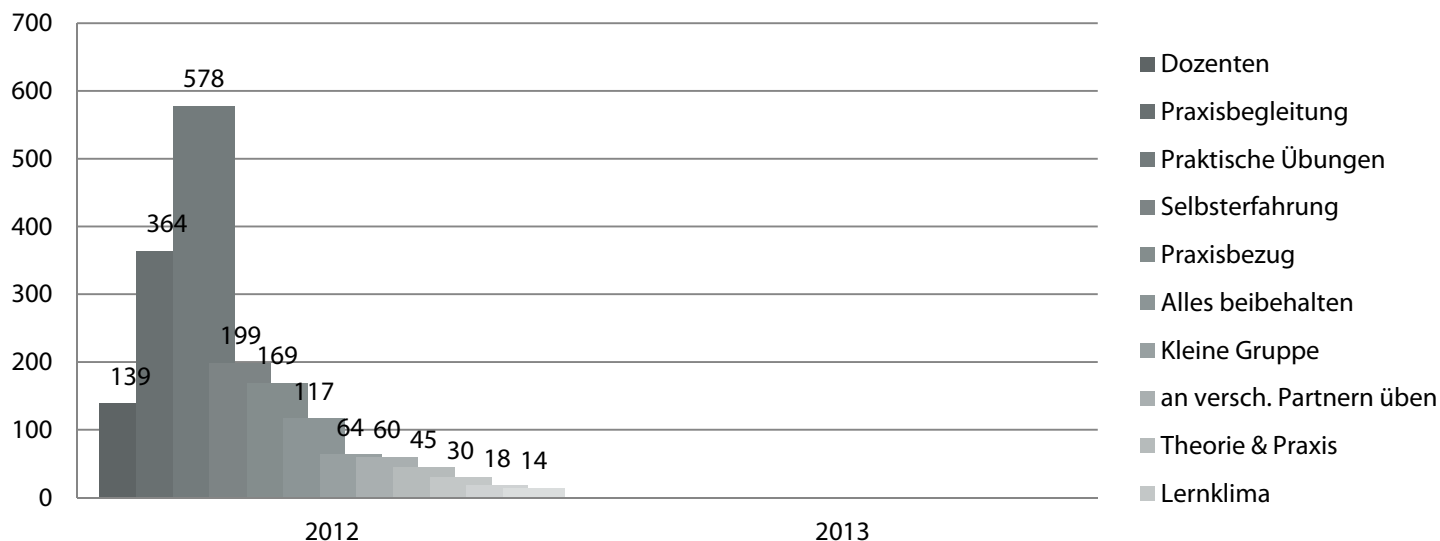
Was soll Ihrer Meinung nach im Seminar verändert werden?



Was soll in den Seminaren beibehalten werden

2012 haben wir erstmalig ausgewertet was im Seminar unbedingt beibehalten werden soll. 18% sagen praktische Übungen, 11% sagen Praxisbegleitung.

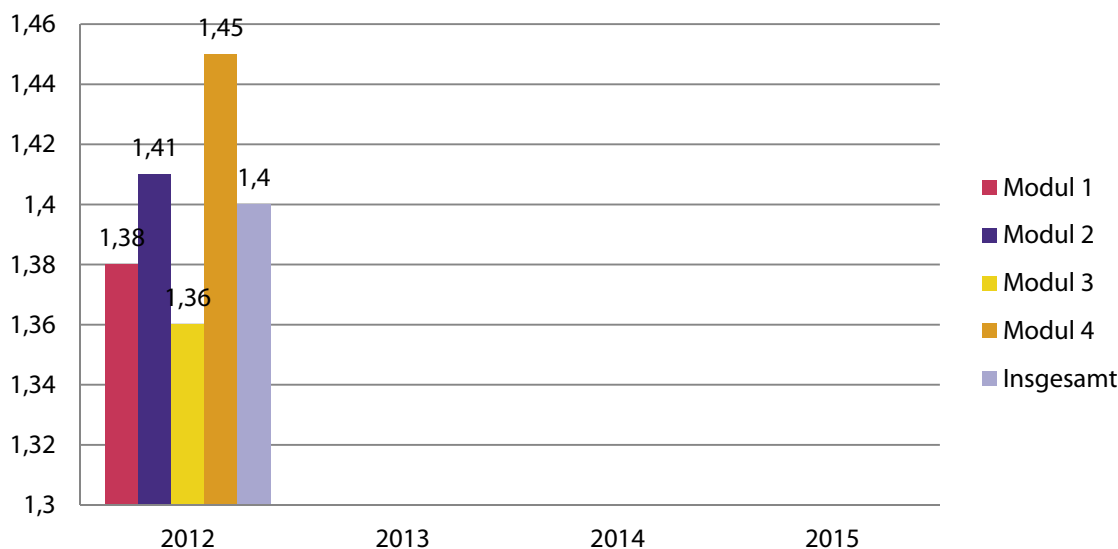
Was soll Ihrer Meinung nach im Seminar unbedingt beibehalten werden?



Seminarunterlagen sind ansprechend gestaltet und unterstützen den Lernprozeß?

In diesem Jahr wurde von den Seminarteilnehmern erstmalig zusätzlich die Zufriedenheit mit den Seminarunterlagen abgefragt.

Seminarunterlagen sind ansprechend gestaltet und unterstützen den Lernprozess ?



Seit 2006 zeigt sich eine hohe Qualität der registrierten VIV – ARTE® KINÄSTHETIK PLUS® Fachlehrerinnen und Fachlehrer. Der im Qualitätsziel festgelegte Notendurchschnitt von 2,0 konnte seit 2006 eindrucklich gehalten werden.

**Allen registrierten Fachlehrerinnen, Fachlehrern, Fachberaterinnen und Fachberatern ist es ein Anliegen gestern, heute und morgen diesem hohen Qualitätsanspruch zu genügen.
Die VIV – ARTE® KINÄSTHETIK PLUS® Bewegungsschule bedankt sich bei Allen Beteiligten für ihre hohe Qualität.**